

UNIVERSITÄT  
LUZERN

KULTUR- UND SOZIALWISSEN-  
SCHAFTLICHE FAKULTÄT

WISSENSCHAFTSFORSCHUNG

WISSENSCHAFTS-  
FORSCHUNG (MINOR)  
AUF BACHELORSTUFE

## **GEGENSTÄNDE UND ZIELSETZUNGEN**

Was Wissenschaften machen, reicht tief in unseren Alltag hinein. Die Konsequenzen, die aus den Erkenntnissen der Klimaforschung abgeleitet werden, sind dafür nur ein besonders eindringliches Beispiel. Wissenschaft steckt aber auch im Internet (Technologie) oder in der Kopfschmerztablette (Medizin) steckt, in der Produktauszeichnung im Supermarkt (Lebensmittelhygiene, Ernährungsphysiologie), in Begriffen wie Wachstum (Wirtschaftswissenschaften), Inklusion und Integration (Sozialwissenschaften), in den Plots der letzten Fernsehserie (Kulturwissenschaften) oder in den Warnhinweisen auf Zigarettenschachteln (Public Health). Kurzum, wir leben heute in einer verwissenschaftlichen Gesellschaft.

Umso wichtiger ist es zu verstehen, wie Wissenschaften zu ihren Erkenntnissen gelangen, was eine wissenschaftliche Tatsache ist, wo überall sich wissenschaftliche Erkenntnisse geltend machen, wie sich Begriffe und Gegenstände der Wissenschaften in der Zeit verändern, welche Bilder von Wissenschaft unsere Vorstellung heute bestimmen, wie ihre Arbeit mit Politik, Recht und Ökonomie verflochten ist, auf welchen Wegen wissenschaftliche Erkenntnisse in unseren Alltag gelangen und wo – nicht zuletzt – die Grenzen wissenschaftlicher Aussagen liegen.

Diese und viele weitere Fragen erschliesst die Wissenschaftsforschung durch die Verbindung von historischen, wissenschaftstheoretischen und soziologischen Ansätzen. Zum methodischen Repertoire gehören Beobachtungs- und Interviewtechniken, die Arbeit mit historischen Quellen und Artefakten sowie Text- und Bildanalyse. Lehrveranstaltungen behandeln zum Beispiel die Rolle von Visualisierungen in der Klimaforschung, Biopolitik und Biotechnologien, das Archiv als Ort historischer Forschung, populäre Bilder der Wissenschaft, Geschichte und Kultur der Statistik, Modelle als Werkzeuge der Wissenschaften und die Erschließung von Tierwelten im 20. Jahrhundert.

Wissenschaftsforschung kann auf Bachelorstufe als Nebenfach (Minor) mit einer Reihe von Fächerstudiengängen (Ethnologie, Geschichte, Judaistik, Philosophie, Politikwissenschaft, Religionswissenschaft, Soziologie) kombiniert werden. Das Nebenfachstudium steht auch Studierenden an anderen Schweizer Universitäten offen.

Auf der Masterstufe kann das Studium der Wissenschaftsforschung als Major im Integrierten Studiengang Kulturwissenschaften fortgesetzt werden. Ausserdem wird auch auf der Masterstufe ein Minor in Wissenschaftsforschung angeboten.

## **STUDIENPROGRAMM**

Im Mittelpunkt des Studienprogramms steht die Auseinandersetzung mit den Grundlagen und Praktiken wissenschaftlichen Wissens. Dabei geht es zum Beispiel um die Wechselwirkungen zwischen Forschungsinstrumenten und Erkenntnismöglichkeiten, um die Geschichte von Forschungsproblemen oder um das veränderliche Verständnis von Grundbegriffen wie 'Objektivität'. Darüber hinaus wird die Rolle wissenschaftlichen Wissens im Alltag und im politischen Entscheidungsprozess verfolgt. Thematisch gilt das Interesse in gleicher Weise den Natur-, den Sozial- und den Geisteswissenschaften. Das Studienprogramm gliedert sich in Assessmentstufe und Hauptstudium. In der Assessmentstufe wird ein Überblick über Fragestellungen und Begrifflichkeiten der Wissenschaftsforschung geboten. Im Hauptstudium wird in die methodischen Ansätze eingeführt und die Auseinandersetzung mit den verschiedenen Aspekten wissenschaftlicher Tätigkeit entlang der drei Leitbegriffe Gegenstände, Praktiken und Konzepte vertieft. Bei einer Regelstudienzeit von 6 Semestern sind im Minor 55 Cr wie folgt zu erwerben:

### **Assessmentstufe**

- 14 Cr durch den geprüften Besuch der Einführungsvorlesung «Wissenschaftsforschung» (2 Cr), durch den qualifizierten Besuch zweier Proseminare aus den Bereichen Objekte, Praktiken, Konzepte (je 4 Cr) und die Abfassung einer Proseminararbeit (4 Cr).

### **Hauptstudium**

- 8 Cr durch den qualifizierten Besuch eines Methodenseminars im Minor (4 Cr) und durch die Abfassung einer dazugehörigen Methodenseminararbeit (4 Cr).
- 4 Cr durch den qualifizierten Besuch des Hauptseminars «Grundlagentexte der Wissenschaftsforschung».
- 8 Cr durch den qualifizierten Besuch zweier Hauptseminare aus den Bereichen Objekte, Praktiken, Konzepte (je 4 Cr).
- 6 Cr durch die Abfassung einer Hauptseminararbeit im Fach Wissenschaftsforschung.
- 10 Cr durch freie Studienleistungen aus dem Angebot der Kultur- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät.

### **Bachelorverfahren**

- 5 Cr Schriftliche Bachelorprüfung.

## MUSTERSTUDIENPLAN BA WISSENSCHAFTSFORSCHUNG MINOR

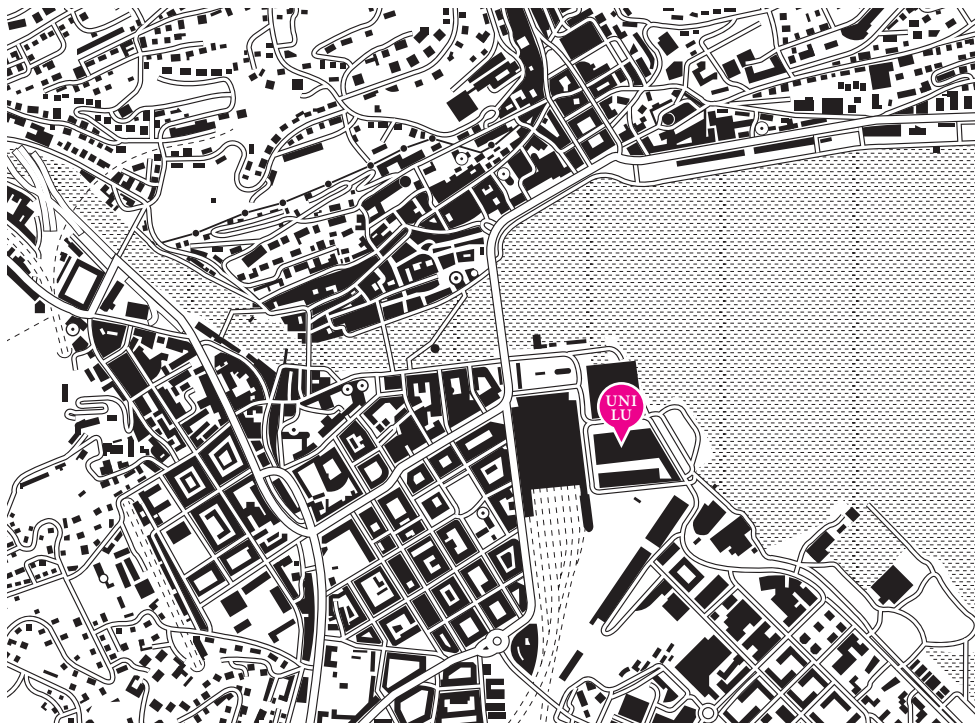
Studienbeginn ab HS 2021

Modul	Studienanforderung	Beschreibung	Credits
<b>Assessmentstufe</b>			
Minor	Vorlesung	Einführungsvorlesung Wissenschaftsforschung	2
	zwei Proseminare	aus den Bereichen Objekte, Praktiken, Konzepte	8
	Proseminararbeit	im Fach Wissenschaftsforschung	4
<b>Hauptstudium</b>			
Minor	Methodenseminar	–	4
	Methodenseminararbeit	–	4
	Hauptseminar	Grundlagentexte der Wissenschaftsforschung	4
	zwei Hauptseminare	aus den Bereichen Objekte, Praktiken, Konzepte	8
	Hauptseminararbeit	im Fach Wissenschaftsforschung	6
Major <sup>1</sup>	Studienleistungen	–	75
<b>Ganzes Studium</b>			
freie Studien- leistungen	Studienleistungen, inklusive Sozialkompetenz (2–6 Cr)	–	30
<b>Bachelorverfahren</b>			
Major	BA-Arbeit	–	75
	BA-Prüfung	mündliche Prüfung	5
Minor	BA-Prüfung	schriftliche Prüfung	5

Der Musterstudienplan entspricht der Wegleitung Bachelorstufe der Studien- und Prüfungsordnung 2016 vom 29. Juni 2016 (Stand 1. August 2020).

Download unter: [www.unilu.ch/ksf-reglemente](http://www.unilu.ch/ksf-reglemente)

<sup>1</sup> Siehe Musterstudienplan des gewählten Majors.



---

## **LEITUNG UND STUDIENBERATUNG**

Prof. Dr. Christoph Hoffmann

Universität Luzern  
Kultur- und Sozialwissen-  
schaftliche Fakultät  
Professur für  
Wissenschaftsforschung

[christoph.hoffmann@unilu.ch](mailto:christoph.hoffmann@unilu.ch)

---

## **KONTAKT**

Universität Luzern  
Kultur- und Sozialwissen-  
schaftliche Fakultät  
Sekretariat der Professur für  
Wissenschaftsforschung  
Frohburgstrasse 3  
Postfach 4466  
6002 Luzern

Monika Nideröst  
T+41 41 229 55 31  
[monika.nideroest@unilu.ch](mailto:monika.nideroest@unilu.ch)

